

MIPCOM: ORF-Enterprise bringt Content aus Österreich auf die Bildschirme der Welt

ID: LCG21399 | 15.10.2021 | Kunde: ORF-Enterprise | Ressort:
Medien Österreich | Medieninformation

Kriminalistischer Spürsinn aus Österreich ist ebenso gefragt wie die vielfach ausgezeichneten ORF-„Universum“-Produktionen. Content-Sales-International-Team feiert starkes Comeback auf der wichtigsten Contentmesse der Welt.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Cannes/ Wien (LCG) – „Beim Reden kommen die Leute zusammen. Das gilt insbesondere auf der diesjährigen MIPCOM, die endlich wieder als Präsenzveranstaltung abgehalten wurde. In unzähligen guten Gesprächen mit Partnerinnen und Partnern aus der ganzen Welt konnte die ORF-Enterprise Qualitätsproduktionen der österreichischen Filmwirtschaft in die ganze Welt vermarkten. Die Nachfrage nach fiktionalem Content aus Österreich nimmt weiter zu“, zieht Content-Sales-International-Leiter **Armin Luttenberger** nach vier intensiven Tagen auf der MIPCOM in Cannes Bilanz. Die wichtigste Contentmesse der Welt fand nach dem letztjährigen Digitalevent erstmals wieder als Präsenzveranstaltung statt. Damit bot sich die Möglichkeit, bestehende Kontakte zu pflegen und das erstklassige globale Partnernetzwerk der ORF-Enterprise zu erweitern. Es ist die Basis für den weltweiten Erfolg österreichischer Produktionen, die aufgrund ihrer Qualität und Originalität stark nachgefragt sind.

„Die Pandemie hat sich auch auf den Produktionsmarkt ausgewirkt. Das Interesse an hochwertigen Titeln zuverlässiger Content-Lieferanten wie der ORF-Enterprise hat zugenommen, wodurch sich der weltweite Markt für österreichische Produktionen weiter öffnet. Besonders erfreulich ist, dass fiktionale Serien den Geschmack der Seherinnen und Seher weit über die Landesgrenzen hinaus treffen“, kommentiert ORF-Enterprise-CEO **Oliver Böhm** .

Das Ass im Programmpaket: ORF-„Universum“

Als Kassenschlager erweisen sich einmal mehr die herausragenden Natur- und Tierfilme der ORF-„Universum“-Reihe, die international als Blue-Chip-Produktionen gelten und von renommierten Sendeanstalten rund um den Globus lizenziert werden. RAI (Italien) sichert sich die kürzlich bei den New York Festivals ausgezeichnete Dokumentation „Olimba -Königin der Leoparden“ und „Wildnis, Whisky, Highlands -Schottlands Quell des Lebens“. Polyband wird „Olimba -Königin der Leoparden“ sowie „Der Sibirische Tiger -Seele der russischen Wildnis“ auf DVD veröffentlichen. Der öffentlich-rechtliche belgische Sender RTBF strahlt demnächst „Der Sibirische Tiger -Seele der russischen Wildnis“ und „Olimba -Königin der Leoparden“ aus. ORF-Content gelingt außerdem der Sprung nach Nordafrika: Canal + sichert sich ein 13-stündiges Dokupaket für die Ausstrahlung in Äthiopien, das unter anderem den Dreiteiler „Faszinierende Karibik“ und den Zweiteiler „Die Kanarischen Inseln“ umfasst. „Naturerbe Österreich -Die Nationalparks“ wird demnächst beim WDR in Deutschland und bei ARTE in Frankreich zu sehen sein. „Der Vampirjäger der Kaiserin“ wird ebenfalls an den deutsch-französischen Sender ARTE lizenziert.

Etwas jüngere Semester dürfen sich auf die Animations-Serie aus Wien „Rookie Robot Explores the World“ im kanadischen Knowledge Network freuen. Über den Atlantik geht zusätzlich ein großes Film-

und Serienpaket, das von Ocean New Media in den Vereinigten Staaten und Lateinamerika ausgewertet wird.

Österreichische Kriminalisten ermitteln im Ausland

TV2 (Dänemark) löst mit einem größeren „Tatort“-Paket gleich mehrere Fälle. Es enthält die Folgen „Verschwörung“, „Pumpen“, „Krank“, „Die Amme“ und „Unten“ mit dem bewährten Ermittlerduo **Adele Neuhauser** und **Harald Krassnitzer**. Canal + in Frankreich blickt weiterhin in die Tiroler Alpen und sichert sich zwei weitere Staffeln der „Soko Kitzbühel“, darunter auch die finale Staffel der über die Landesgrenzen hinaus erfolgreichen Serie. Die 20. Staffel wird außerdem von Polar Film auf DVD veröffentlicht.

Über die ORF-Enterprise

Als Vermarktungstochter des ORF zeichnet die ORF-Enterprise exklusiv für die Vermarktung sämtlicher überregionaler Medienangebote des führenden österreichischen Medienkonzerns verantwortlich. Das Portfolio umfasst unter anderem vier Fernsehsender (ORF 1, ORF 2, ORF III Kultur und Information, ORF SPORT +), drei nationale Radiosender (Ö1, Hitradio Ö3, radio FM4), das Printmagazin ORF nachlese, das gesamte Digital-Angebot auf ORF.at, die ORF-TVthek und ORF-Radiothek sowie den ORF TELETEXT. Im Geschäftsbereich Content Sales International und Licensing sowie Medienkooperationen werden Content und Marken des ORF weltweit lizenziert. Die ORF-Enterprise betreibt auch den ORF-Enterprise Musikverlag sowie ein eigenes Plattenlabel. Das Unternehmen ist die nationale Repräsentanz führender internationaler Kreativfestivals wie Cannes Lions International Festival of Creativity und Veranstalter nationaler Werbepreise wie ORF-TOP SPOT, ORF-WERBEHAHN und ORF-ONWARD. Die Geschäftsführung setzt sich aus **Oliver Böhm** (CEO, Werbevermarktung, Contentverwertung) und **Heinz Mosser** (Finanzen und Administration, Musikverlag & Label, Sound & Vision, ORF nachlese) zusammen. Die ORF-Enterprise ist eine 100-prozentige Tochter des ORF-Medienkonzerns. Weitere Informationen auf enterprise.ORF.at, contentsales.ORF.at und musikverlag.ORF.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)